

Protokoll der außerordentlichen Versammlung der Jagdgenossenschaft Rabenau

Termin: 01.06.2018

Zeit: 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr

Anwesende:

Dana Walter (Landeigentümerin Spechtritz), **Falk Berthold** (Landeigentümer Oelsa), **Helge Bark** (Landeigentümer Lübau), **Steffen Zimmermann** (Landeigentümer Eckersdorf), **Gerd Wünschmann** (Landeigentümer Lübau), **Monika Wolf** (Landeigentümer Obernaundorf), **Rainer Fleischer** (Landeigentümer Obernaundorf), **Manfred und Karin Wolf** (Landeigentümer Obernaundorf), **Götz Bürger** (Landeigentümer und Jäger Spechtritz), **Jörg Böhme** (Landeigentümer und Jäger Rabenau), **Klaus Voigt** (Vollmacht Obernaundorf), **Günter Mohn** (Vollmacht Spechtritz) **Thomas Paul** (Bürgermeister Rabenau)

Gäste: Herr Klapper (Vertreter Landratsamt)

1. Begrüßung der Anwesenden durch den Notjagdvorstand, Bürgermeister Paul.
2. Die Beschlussfähigkeit, insbesondere für die Wahl eines neuen Vorstandes, ist mit der Anzahl der Anwesenden Landbesitzer gegeben.
3. Durch den Bürgermeister wird die aktuelle Situation nach dem Rücktritt des ehemaligen Vorsitzenden Klaus Voigt dargelegt und mögliche Perspektiven für die Arbeit in der Zukunft aufgezeigt. Insbesondere die Möglichkeit einer Zusammenführung mit der Jagdgenossenschaft Oelsa-Karsdorf sollte eingehend überdacht werden. Dazu wird der BM auch Gespräche mit diesen Eigentümern führen. Zur Verbesserung der verwaltungstechnischen Arbeit wird die Stadt Rabenau die Unterstützung mittels elektronischem Jagdkataster prüfen.
4. In ihrer Wortmeldung fordert Frau Walter einen Neuanfang, der auf gute und effektive Zusammenarbeit ausgerichtet sein sollte und beide Seite berücksichtigt, wobei weder Jäger noch Pächter bzw. Landbesitzer bevorteilt werden sollen. Herr Berthold unterstützt diese Herangehensweise und fordert aber, dass regelmäßig und umfassend über die Hege- und Jagdbemühungen Auskunft gegeben wird.
Herr Wünschmann kritisiert die Jagdpraxis im Bereich des Staatsforstes, da dieser offensichtlich der Schweinepopulation zu wenig Einhalt gewährt. In der allgemeinen Diskussion wurde nochmals darauf hingewiesen, dass es wenig Sinn macht, sich gegenseitig mit Schuldzuweisungen zu belasten. Vielmehr soll die gemeinsame Arbeit am Ergebnis, möglichst wenig Wildschäden zuzulassen, gemessen werden.
5. Alle benannten Kandidaten hatten ausreichend Gelegenheit sich den Anwesenden vorzustellen.

6. Der Wahl von fünf (5) Vorständen wurde einstimmig zugestimmt, eine Konstituierung und Aufgabenteilung sollte im Anschluss stattfinden. Die Anwesenheit der Rechtsaufsicht widersprach kein Mitglied. Einer offenen Wahl wurde widersprochen, so dass die vorbereiteten Stimmzettel für eine geheime Wahl genutzt wurden.
7. Nach Stimmenauszählung ergab sich folgendes Ergebnis:
- | | |
|-------------------------|------------|
| Herr Falk Berthold | 14 Stimmen |
| Herr Jörg Böhme | 13 Stimmen |
| Frau Dana Walter | 4 Stimmen |
| Herr Gerd Wünschmann | 13 Stimmen |
| Herr Steffen Zimmermann | 13 Stimmen |

Nach kurzer Beratung wurde bekanntgegeben, dass Herr Jörg Böhme der neue Vorsitzende der Jagdgenossenschaft Rabenau ist und seine Stellvertretung Herr Falk Berthold übernimmt. Die übrigen Gewählten fungieren als Beisitzer.



Die Kassenführung wird durch den neuen Vorstand zeitnah geregelt.



Paul
Notjagdvorstand und Versammlungsleiter

Ergänzung:

In der Vorstandssitzung zur Übergabe der Unterlagen am 19.06.2018 wurde einstimmig beschlossen, dass Frau Dana Walter die Kassenführung übernimmt. Bankgeschäfte sind immer gegenseitig mit dem Vorsitzenden oder seinem Stellvertreter auszuführen. Die entsprechenden Änderungen sind zu veranlassen.



Paul
Bürgermeister



Böhme
Jagdvorstand